

# Inhalt

Vorwort	7
Einführung	9
„... es kann euch nicht gleichgültig sein, dass ein politisches und moralisches Krebsgeschwür dieser Art heranwächst“	31
„Wissen Sie, ich verachte die Deutschen“	50
„Warum macht ihr kein koloniales Herrschaftsgebiet aus uns?“	56
„Wer hätte gedacht, dass es so enden könnte?“	71
„Wir werden am Ende siegen“	76
„Meine Motive waren rein materialistischer Art“	83
„Er hat es nur gemacht, weil es sonst niemand in der Stadt gab, der dazu in der Lage gewesen wäre“	94
„Und ihr in Amerika habt Neutralität verordnet“	103
„Er wagte es sogar, dem Gauleiter persönlich zu schreiben“	116
„Er hoffe, dass Deutschland den Krieg trotzdem verliere“	131
„1933 gab es keinen offenkundigen Widerspruch zu meiner Religion“	139
„Strecken Sie uns nicht zu hart nieder“	152
„Ich bin Deutscher – wir kämpften um unsere Existenz“	164
„Im Herbst 1944 wurde er in das KZ Neuengamme verlegt“	196
„Ja, was konnten wir denn tun?“	216
Nachrichten über die jüdischen Klassenkameraden	229
„Was hielt die Deutschen zwölf Jahre lang davon ab, das Naziregime von der Erdoberfläche zu fegen?“	232
Nachwort	238